

lichtwerk IM RAVENSBERGER PARK

Neu im Programm



MADAME AURORA UND DER DUFT VON FRÜHLING

„Die Tochter ist unerwartet schwanger, der Job ist weg und die Wechseljahre bringen heftige körperliche Veränderungen: Aurora hat es im Moment alles andere als leicht. Doch als sie ihre erste große Liebe wieder trifft, beschließt die Mittfünfzigerin, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen. ‚Madame Aurora und der Duft von Frühling‘ erzählt auf charmante, leichtfüßige Weise von den Tücken des Älterwerdens. Die Wohlfühl-Komödie ist durchzogen von raffiniertem Witz, geschickt eingestreuter Sozialkritik und vermittelt ihre zentralen Botschaften jederzeit glaubhaft. (programmki-no.de)



besten Freundin Mano und ihren beiden Töchtern erlebt Aurora mehr und mehr, dass man etwas loslassen muss, um neu beginnen zu können.

AURORA R: Blandine Lenoir. D: Agnès Jaoui, Thibault de Montalembert, Pascale Arbillot, Sarah Suco. Frankreich 2017, 90 Min., FSK: ab 0, Erstaufführung!

Reservierung: 0521 5576777 und www.lichtworkkino.de



EARLY MAN – STEINZEIT BEREIT



Die britische Filmschmiede Aardman Animation Studios ist untrennbar mit dem Metier der Knetanimation verbunden. Nach „Chicken Run“ und „Wallace & Gromit - Auf der Jagd nach dem Riesenninchen“ inszenierte Nick Park mit „Early Man“ seinen dritten Kinofilm für das Erfolgsstudio. In der Vorzeit, als urzeitliche Kreaturen und wollige Mammuts die Erde bevölkerten, bringt der gewitzte Steinzeitmensch Dug zusammen mit seinem Kumpel, dem prähistorischen Wildschwein Hognob, seinen Stamm dazu, gemeinsam den Kampf gegen die Eroberungslüsterer und ob ihrer Fortschrittlichkeit überheblichen Bronzezeitmenschen aufzunehmen. Die Entscheidung fällt beim Fußballspiel.

EARLY MAN R: Nick Park. Animationsfilm. GB/Frankreich 2018, 89 Min., FSK: ab 0, Erstaufführung!



SOLANGE ICH ATME

Das bewegende Regiedebüt des Schauspielers Andy Serkin erzählt sensibel und mitreißend die Lebensgeschichte des an Kinderlähmung erkrankten Briten Robin Cavendish. Ein beeindruckend gespieltes Plädoyer für den menschenwürdigen Umgang mit Behinderten und die wahre Geschichte einer einzigartigen Liebe.

BREATHE R: Andy Serkin. D: Andrew Garfield, Claire Foy, Diana Rigg, Hugh Bonneville, Dean-Charles Chapman. Großbritannien 2017, 118 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!



3 TAGE IN QUIBERON

1981 verbringt der Weltstar Romy Schneider (Marie Bäumer) drei Tage mit ihrer besten Freundin Hilde in dem kleinen bretonischen Kurort Quiberon, um sich dort vor ihrem nächsten Filmprojekt ein wenig Ruhe zu gönnen. Trotz ihrer negativen Erfahrungen mit der deutschen Presse willigt die Schauspielerin in ein Interview mit dem STERN-Reporter Michael Jürgs ein, zu dem der von Romy Schneider geschätzte Fotograf Robert Lebeck die dazugehörige Fotostrecke liefert. (nominiert für 10 Deutsche Filmpreise – Lolas)

B/R: Emily Atef. D: Marie Bäumer, Robert Gwisdek, Birgit Minichmair, Charly Hübner, Denis Lavant. D/F/A 2018, 116 Min., FSK: ab 0, dritte Woche!

Do 16.00 FRAU WILDENHAHN

Nichts bleibt - Nichts ist abgeschlossen - Nichts ist perfekt Ein Anruf. Eine Begegnung. Ein Film. Ein Einlassen auf eine Lebensgeschichte in all ihrer Brüchigkeit und Unvollkommenheit.

B/R: Beate Middeke. Dokumentarfilm. Deutschland 2018, 78 Min., FSK: o.A.



TRANSIT

Nach zwei Filmen, die in der Vergangenheit spielen, kehrt Christian Petzold mit ‚Transit‘ in die Gegenwart zurück. In gewisser Weise, denn mit einem ebenso brillanten wie einfachen Kniff verfilmt er sehr werkgetreu Anna Seghers Roman von 1942, lässt ihn aber in einer Welt spielen, die wie die Gegenwart aussieht. Eine große, fast unmöglichen Liebe zwischen Flucht, Exil und der Sehnsucht nach einem Ort, der ein Zuhause ist: 1940. Die deutschen Truppen stehen vor Paris. Georg, deutscher Flüchtling, entkommt im letzten Moment nach Marseille. Alles verändert sich, als Georg die geheimnisvolle Marie trifft und sich in sie verliebt.

R: Christian Petzold. B: Christian Petzold, nach d. Roman von Anna Seghers. D: Franz Rogowski, Paula Beer, Justus von Dohnanyi, Maryam Zaree, Barbara Auer, Matthias Brandt. D 2017, 102 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!

R: Christian Petzold. B: Christian Petzold, nach d. Roman von Anna Seghers. D: Franz Rogowski, Paula Beer, Justus von Dohnanyi, Maryam Zaree, Barbara Auer, Matthias Brandt. D 2017, 102 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!



ARTHUR & CLAIRE

Selbstmord als Sujet für eine Tragikomödie? Kein Problem, wenn die Vorlage stimmt und Hauptdarsteller Josef Hader mit einem Gespür für trockenen Humor, leicht makabren Pointen und menschlicher Wärme gesegnet ist. Eine perfekte schwarzhumorige wie warmherzige Komödie!

B/R: Miguel Alexandre. D: Josef Hader, Hannah Hoekstra, Rainer Bock, Guy Clemens, Pepijn Schoneveld. Deutschland/Österreich/Niederlande 2017, 99 Min., FSK: ab 12, achte Woche!



DAS SCHWEIGENDE KLASSENZIMMER

1956: Bei einem Kinobesuch in Westberlin sehen die Abiturienten Theo und Kurt in der Wochenschau Bilder vom Aufstand der Ungarn. Zurück in Stalinstadt entsteht spontan die Idee, im Unterricht eine Schweigeminute für die Opfer des Aufstands abzuhalten. Doch die Geste zieht weitere Kreise als erwartet...

B/R: Lars Kraume. D: Leonard Scheicher, Tom Gramenz, Lena Klenke. Deutschland 2018, FSK: ab 12, 112 Min., neunte Woche!

DIE VERLEGERIN

„Noch vor ‚Watergate‘ deckte die ‚Washington Post‘ einen anderen Skandal auf: die ‚Pentagon Papers‘. Gleich vier US-Präsidenten äußerten darin ihre Zweifel, ob der Vietnamkrieg überhaupt zu gewinnen sei. Mit seinem Engagement und seiner packenden Erzählung steht der Film in der Tradition großer Journalistenfilme wie ‚Network‘ und ‚Die Unbestechlichen‘.“ (programmki-no.de)

THE POST R: Steven Spielberg. D: Meryl Streep, Tom Hanks, Alison Brie, Bob Odenkirk, Sarah Paulson. USA 2017, 117 Min., FSK: ab 6, zehnte Woche!

SHAPE OF WATER – DAS FLÜSTERN DES WASSERS

Poesie schlägt Zynismus. Grandios erzählt, virtuos bebildert sowie exzellent gespielt: So hätte es wohl ausgesehen, wenn Douglas Sirk statt Jack Arnold „Der Schrecken vom Amazonas“ inszeniert hätte. Ein perfekt geschliffenes Juwel der Filmkunst mit viel Gefühl und eindrucksvoller Haltung.

THE SHAPE OF WATER B/R: Guillermo del Toro. D: Sally Hawkins, Michael Shannon, Richard Jenkins, Doug Jones. USA 2017, 124 Min., FSK: ab 16, elfte Woche!

DIE DUNKELSTE STUNDE

Mai 1940: Die Kriegerfolge der Nazis haben den Rücktritt des Premierministers Chamberlain zur Folge. Nur dem allerdings reichlich unpopulären Winston Churchill traut man zu, die Lage in den Griff zu bekommen.

DARKEST HOUR R: Joe Wright. D: Gary Oldman, Kristin Scott Thomas, Lily James, Ben Mendelsohn. GB 2017, 126 Min., FSK: ab 6, 14. Woche!

JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER

Jim Knopf, sein Freund Lukas der Lokomotivführer und die Dampflok Emma ziehen von der kleinen Insel Lumerland hinaus in die Welt. Ihre Reise führt sie in das Reich des Kaisers von Mandala und auf die abenteuerliche Suche nach seiner entführten Tochter Li Si. „Dennis Gansels Film ist deutlich dem Geist der Augsburgs Puppenkiste treu, deren Version der Geschichte ganze Generationen prägte.“ (programmki-no.de)

R: Dennis Gansel. D: Henning Baum, Solomon Gordon, Annette Frier, Uwe Ochsenknecht, Milan Peschl, Christoph Maria Herbst. Deutschland 2018, 110 Min., FSK: ab 0, empfohlen ab 8, dritte Woche! KinderKINO: 6,00 € Eintritt für Klein und Groß!

WEITERHIN IM PROGRAMM!!

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 6,- €!

DAS LICHTWERK-PROGRAMM AUF EINEN BLICK

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
MADAME AURORA ...	17.00 19.00						
EARLY MAN	16.00 18.00						
3 TAGE IN QUIBERON	16.10 20.45	16.10 18.25	16.10 20.00	16.10 20.00	16.10 20.00	16.10 20.00	16.10
TRANSIT		15.00 20.45	15.00 20.45	15.00 20.45	15.00 20.45	15.00 20.45	15.00 20.45
DIE VERLEGERIN		21.00	21.00	21.00	21.00		21.00
SOLANGE ICH ATME	18.25		18.25	18.25	18.25	18.25	18.25
SHAPE OF WATER	21.00			13.20			
DAS SCHWEIGENDE KLASSENZIMMER			13.45				13.45
DIE DUNKELSTE STUNDE				12.45			12.45
ARTHUR & CLAIRE				12.00			12.00
FRAU WILDENHAHN							15.00
KINO MIT GÄSTEN: REWIND ...			20.30				
NAHOST-FILMWOCHE: NORMAN							19.00
?!?SNEAK_PREVIEW?!?							21.00
JIM KNOPF + LUKAS ...		14.00	14.00			14.00	

DMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

7 TAGE IN ENTEBBE ab 3. Mai 27. Juni
1976: Eine Gruppe palästinensischer und deutscher Terroristen kapert die Air-France-Maschine 139 auf ihrem Flug von Tel Aviv nach Paris und erzwingt eine Landung in Entebbe, Uganda. Die israelischen Geiseln an Bord sollen gegen palästinensische Gefangene ausgetauscht werden – mit einem Ultimatum von nur einer Woche. Die Ereignisse um die Entführung eines Flugzeugs und die anschließende Befreiung der Geiseln beschreibt José Padilha in seinem neuen Film, der sich offensiv zwischen alle Stühle setzt, bewusst ambivalent ist und sich als Plädoyer für Gespräche zwischen Israel und den Palästinensern versteht.

DER BUCHLADEN DER FLORENCE GREEN ab 10. Mai
„Eine junge Witwe eröffnet Ende der 1950er Jahre in einem idyllischen Ort an der Ostküste Englands eine Buchhandlung. Kein einfaches Unterfangen. Eine reiche Dame mittleren Alters spinnt eine trickreiche Intrige, um Florence Green zu vertreiben. Kongenial inszenierte Verfilmung von Penelope Fitzgeralds Roman ‚Die Buchhandlung‘, in dem der Zwiespalt zwischen Konvention und Moderne verhandelt und gleichzeitig ein Loblied auf das Lesen gesungen wird. In den drei Hauptrollen hervorragend gespielt.“ (programmki-no.de)

ISLE OF DOGS – ATARIS REISE ab 10. Mai
„Mit einem Animationsfilm wurde die Berlinale noch nie eröffnet, diese Ehre hatte nun Wes Andersons ‚Isle of Dogs – Ataris Reise‘, der stilistisch und qualitativ nahtlos an das Werk des amerikanischen Regisseurs anschließt und inhaltlich genau in unsere Zeit - und zum Selbstverständnis der Berlinale als politisches Festival - passt: Es geht um Flüchtlinge, Diskriminierung und Machtmissbrauch.“ (programmki-no.de)

LICHTWERK EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 10,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 8,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€. I Montag: Normal 7,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.
BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

• LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK •

Fr 20.30h | Kino mit Gästen

REWIND – DIE ZWEITE CHANCE

Der aus Bielefeld stammende Regisseur Johannes F. Sievert und Produzent Raimond Göbel, Mitgründer des Lichtwerks, werden ihren Film persönlich vorstellen. Kommissar Richard Lenders ermittelt in einem Mordfall. Als er und sein Kollege bei der Autopsie auf einen implantierten Chip im Kopf des Opfers stoßen, sehen sie sich mit der Möglichkeit konfrontiert, dass der Tote aus einer anderen Zeit stammen könnte. Lenders lernt er ein Team von Teilchen-Physikern kennen, die ihm helfen sollen, die komplexen Formeln, die man bei dem Toten fand, zu entschlüsseln. Dann geschieht ein zweiter Mord, der einem ähnlichen Muster zu folgen scheint. Der Film läuft ab 3. Mai regulär im Programm.

B/R: Johannes F. Sievert. D: Alex Brendemühl, Sylvia Hoeks, Max von Pufendorf, Idil Üner. Deutschland 2016, 110 Min., FSK: ab 12.

- PKW • LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de

• LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK •

6. Nahost-Filmwochen

Di 19.00 | NORMAN
In New York träumt der einsame Geschäftsmann Norman Oppenheimer von großen Finanzoperationen - bislang völlig erfolglos. Eines Tages knüpft er Kontakte zu dem israelischen Politiker Micha Eshel, der gerade ein Karrieretief durchlebt. Doch drei Jahre später wird der Mann Premierminister und erinnert sich an Norman, welcher nun endlich Respekt und Erfolg ernten kann. Dieser Auftrieb verleitet ihn, den größten Deal aller Zeiten in Agrif zu nehmen: Ein riskantes Geflecht aus Kompensationsgeschäften... „Intelligent geschriebener, vielschichtiger Politthriller um einen selbsternannten Berater, der sich in ein Netz aus Lügen und falschen Versprechungen verstrickt. In der Titelrolle von Richard Gere nuanciert und bravourös gespielt.“ (programmki-no.de) Mit Einführung von Dr. Dr. Harald Kindermann, ehemaliger deutscher Botschafter in Israel.

B/R: Joseph Cedar. D: Richard Gere, Lior Louie Ashkenazi, Michael Sheen, Charlotte Gainsbourg. USA/Israel 2017, 119 Min., FSK: ab 0.



Neu im Programm

A BEAUTIFUL DAY
„Besser, man steht ihm nicht im Weg: Denn dieser selbstmörderisch veranlagte Einzelgänger geht mit dem Hammer auf seine Widersacher los. Trotzdem steht er auf der Seite der Guten – er befreit entführte Kinder. Ungewöhnlich inszenierter, beeindruckender Thriller von Lynne Ramsay mit einem famosen Joaquin Phoenix. Kurzum: 'A Beautiful Day' hat das Zeug zum Kultfilm.“ (programmokino.de) Der ehemalige Soldat und FBI-Mann Joe ist vom Leben gezeichnet, kann seine bösen Erfahrungen aber erfolgreich für die Rettung minderjähriger Entführungsoffer nutzen. Jetzt bekommt er von einem verzweifelten New Yorker Senator den Auftrag, dessen halbwüchsige Tochter Nina zu befreien, die in einem Bordell festgehalten wird. Im Lauf dieser Mission gerät Joe in ein politisches Komplott, in dem Skrupel nicht auf der Tagesordnung stehen. „Lynne Ramsays unter die Haut gehendes Psychodrama mit dem US-Originaltitel 'You Were Never Really Here' nach dem gleichnamigen Roman von Jonathan Ames ist definitiv nichts für schwache Nerven. Der dreimalige Oscar-Nominee Joaquin Phoenix spielt darin einen schwer traumatisierten Ex-FBI-Agenten auf der Jagd nach Pädophilen. Und das offenbar so gut, dass Phoenix im vergangenen Jahr in Cannes als bester Schauspieler und Regisseurin Lynne Ramsay für das beste Drehbuch ausgezeichnet wurden.“ (Filmecho/Filmwoche)

Reservierung: 0521 64370 und www.kamera-filmkunst.de



VOM BAUEN DER ZUKUNFT – 100 JAHRE BAUHAUS



Vor beinahe hundert Jahren wurde eine radikale künstlerische Utopie in die beschauliche Stadt Weimar hineingeboren: Das Bauhaus. Ihre Auswirkungen prägen unsere Lebenswelt bis heute. Vor dem Hintergrund des 100. Bauhaus-Jubiläums erzählt der Dokumentarfilm VOM BAUEN DER ZUKUNFT nicht nur Kunst-, sondern Zeitgeschichte. „Architektur im Dienste des Menschen mit Kunst, Design und Handwerk zu vereinen war Ziel der legendären Bewegung. Selbst die Nazis schafften es nicht, das Bauhaus und seine radikal gesellschaftlich künstlerische Utopie vollständig auszuschließen. Architektur und Stil blieben wegweisend für spätere Jahrzehnte. Mit ihrer inspirierenden Doku gelingt es den beiden Filmemachern Thomas Tielsch und Niels Bolbrinker anlässlich des im nächsten Jahr bevorstehenden 100jährigen Jubiläums für das Bauhaus-Erbe zu begeistern. Konsequenz zeigen sie auf, dass unsere Gesellschaft gestaltbar ist.“ (programmokino.de)

B/R: Niels Bolbrinker, Thomas Tielsch. Dokumentation. Mit Torsten Blume, Rosan Bosch, Christian Mio Loclair, Stephen Kovats, Alfredo Brillembourg, Hubert Klumpner. D 2017, 110 Min., FSK: ab 0, Erstaufführung!



LADY BIRD
Wunderbares, großes Kino: Greta Gerwigs Dramödie über eine junge Rebellin ist bis in die winzigsten Details gelungen – ein Film für alle, die das Kino und das Leben lieben: Lady Bird wünscht sich nichts sehnlicher, als endlich ihrem Provinznest zu entkommen. Aber dafür braucht sie einen Schulabschluss, einen möglichst guten, wenn's geht. Doch bevor es so weit ist, macht sie erste Erfahrungen mit Jungs, ärgert sich mit ihrer Familie herum und wird ganz peu à peu erwachsen. Herausragende Darsteller, allen voran Saoirse Ronan als Lady Bird, und ein kluges, warmherziges Drehbuch machen den Film zum Kinoerlebnis allerersten Güte. (programmokino.de)

B/R: Greta Gerwig. D: Saoirse Ronan, Laurie Metcalf, Tracy Letts, USA 2017, 95 Min., FSK: ab 0, zweite Woche!

DIE PARISERIN – AUFTRAG BASKENLAND

Ludovic Bernard setzt einen humorvollen Culture-Clash rund um eine Pariserin im Baskenland in Szene. Das Ergebnis ist kurzweilige und abwechslungsreiche Unterhaltung. Die bildschöne und erfolgreiche Großstadtpflanze Sibylle reist im Auftrag ihrer Firma ins malerische Baskenland, um einen alteingesessenen Familienbetrieb aufzukaufen. Schnell wird sie mit der Sturheit der Dorfbewohner sowie deren urwüchsigen Lebensart konfrontiert.

MISSION PAYS BASQUE R: Ludovic Bernard. D: Élodie Fontan, Florent Peyre, Daniel Prévost, Nicolas Bridet. Frankreich 2017, 98 Min., FSK: ab 0, zweite Woche!

WILDES HERZ

Mitreibend und voller Energie porträtiert „Wildes Herz“ die beliebtesten Punk-Rocker aus dem Norden, „Feine Sahne Fischfilet“. Der Dokumentarfilm ist eine Spurensuche in einer aufgewühlten Region: Über viele Jahre begleitete Regisseur Charly Hübner den Musiker Jan „Monchi“ Gorkow, dessen erfolgreiche Punk-Band sich gegen den drohenden Rechtsruck stemmt und zwischen Bühnen-Furor

und Lokalpatriotismus das Landleben in Mecklenburg-Vorpommern neu definiert.

B/R: Charly Hübner & Sebastian Schultz. Mit Jan „Monchi“ Gorkow, Kai Irrgang, Olaf Ney, Christoph Sell, Max Bobzin, Jacobus North. D 2017, 94 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!

DAS ETRUSKISCHE LÄCHELN

Die bewegende Geschichte eines grantigen alten Mannes, der sich aus gesundheitlichen Gründen auf den Weg von seiner abgelegenen schottischen Insel zu seinem Sohn nach San Francisco macht. Sein Leben nimmt eine unerwartete Wendung durch die Liebe zu seinem kleinen Enkel. „Wenn der mürrische Schotte mit neuen kulinarischen Eigenheiten wie der Molekularküche konfrontiert wird, sind Lacher garantiert.“ (cinema.de)

THE ETRUSCAN SMILE R: Mihal Brezis, Oded Binnun. D: Brian Cox, JJ Feild, Thora Birch, Rosanna Arquette, Peter Coyote. USA 2017, 108 Min., FSK: ab 6, dritte Woche!

THE DEATH OF STALIN

Moskau, 2. März 1953. Ein Mann liegt nach einem Schlaganfall im Sterben. Bald wird er das Zeitliche segnen - und wer es jetzt richtig anstellt, kann seinen Platz einnehmen. Der sterbende Mann heißt Josef Stalin: Generalsekretär der UdSSR, Diktator, Tyrann und Massenmörder. „Eine der lustigsten und witzigsten politischen Satiren unserer Zeit“ (Hollywood Reporter)

B/R: Armando Iannucci. D: Steve Buscemi, Simon Russell Beale, Jeffrey Tambor, Michael Palin, Paul Whitehouse, Andrea Riseborough. F/UK/Belgien 2017, 108 Min., FSK: ab 12, fünfte Woche!



R: John Carroll Lynch. D: Harry Dean Stanton, David Lynch, Tom Skerritt, Ron Livingston, Ed Begley. USA 2017, 89 Min., FSK: ab 0, achte Woche!

THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI

„Für uns schon jetzt sicher einer der besten Filme des Jahres!“ (filmstarts.de) Nachdem Monate vergangen sind, ohne dass der Mörder ihrer Tochter ermittelt wurde, greift Mildred Hayes zu einer aufsehenerregenden Maßnahme: Sie lässt drei Reklametafeln an der Stadteinfahrt von Ebbing mit provozierenden Sprüchen bedrucken.

B/R: Martin McDonagh. D: Frances McDormand, Woody Harelson, Sam Rockwell, John Hawkes, Peter Dinklage. 116 Min., FSK: ab 12, 14. Woche!

WEIT. DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT

Ein bunter und besonders authentischer Film über die außergewöhnliche Reise eines jungen Paares, das in den Osten loszog, um dreieinhalb Jahre später zu dritt aus dem Westen wieder nach Hause zu kehren. Ohne zu fliegen und mit einem kleinen Budget in der Tasche erkunden sie die Welt, stets von Neugierde und Spontanität begleitet.

B/R: Gwenn Weissner, Patrick Allgaier. Deutschland 2017, 127 Min., FSK: ab 0, 46. Woche!



WEITERHIN IM PROGRAMM!!



MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG
Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 6,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 6,- €!

DAS KAMERA-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 26.4. - 2.5.2018

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
A BEAUTIFUL DAY	17.00 21.00	17.00 21.00	17.00 21.00	17.00 21.00	17.00 21.00	17.00 21.00	17.00 21.00
V. BAUEN D. ZUKUNFT	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30
LADY BIRD	16.30 20.30	16.30 21.30!	16.30 20.30	16.30 20.30	16.30 20.30	16.30 20.30	16.30 20.30
WILDES HERZ	21.30	21.30	21.30	21.30		21.30	21.30
D.ETRUSK. LÄCHELN	19.15	19.15	19.15	19.15		19.15	19.15
DIE PARISERIN ...	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00
THREE BILLBOARDS ...	17.00	17.00	17.00	17.00	16.40!	17.00	17.00
LUCKY				15.00		15.00	
WEIT. ...				14.30		14.30	
THE DEATH OF STALIN				13.30		13.30	
KINO MIT GÄSTEN: WERNER	20.00						
CINÉMA FRANÇAIS: 120 BPM					19.00		

o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

HERRLICHE ZEITEN



Ab 3. Mai leicht gelangweilt leben die Gartenarchitektin Evi Müller-Todt und ihr Mann Claus, ein Schönheitschirurg, in ihrer Villa. Auf der Suche nach einer Haushaltshilfe schaltet Claus in Rotweinlaune eine Anzeige: „Sklave/in gesucht“. Bald darauf stehen Bartos und seine Frau Lana vor der Tür: Gepflegt, gebildet und dienstfertig, sind die beiden bereit, sich freiwillig in ein Herr-Knecht-Verhältnis zu begeben. Die beiden Paare vereinbaren eine Probephase ... Gesellschaftssatire von Oskar Roehler nach Thor Kunkels Roman „Subs“.

ELEANORE & COLETTE



ab 3. Mai Die Psychiatrie als Raum ohne Menschlichkeit prangerte erstmals der Kultklassiker „Einer flog übers Kuckucksnest“ an. Nun rückt Regisseur Bille August das Tabuthema wieder ins Blickfeld. Berührend zeigt der dänische Oscar-Preisträger den Kampf der mutigen Psychiatriepatientin Eleanor Riese, basierend auf einer wahren Geschichte, gegen die Pharmaindustrie für mehr Selbstbe-

stimmung. Grandios unterstützt sie dabei ihre streitbare Anwältin. Exzellent verkörpert werden die beiden Alltagsheldinnen von der zweifachen Oscar-Preisträgerin Hilary Swank und dem Londoner Ausnahmetalent Helena Bonham-Carter.

AUF DER JAGD – WEM GEHÖRT DIE NATUR?

Ab 10. Mai In mehrfacher Hinsicht eine positive Filmüber-raschung: Zunächst einmal geht es nicht, wie es naheliegender wäre, um Jägerbashing und/oder die Verniedlichung von Wildtieren, sondern um eine differenzierte Auseinander-setzung mit einer ganz besonderen deutschen Spezialität: mit dem Wald. Jägerinnen und Jäger kommen ebenso zu Wort wie Naturschützer und Biologen. Dieser ganz besondere Spaziergang durch Deutschland zeigt wunderschöne Naturaufnahmen in selten gesehener Bildqualität und ist gleichzeitig hoch informativ. Neben Interviews sensibilisieren viele Daten und Fakten für eine Herausforderung, die mit der wachsenden Besiedlung einher-



geht und sich nicht einfach durch mehr Naturschutzgebiete lösen lässt: Wie geht der Mensch mit dem bisschen Natur um, das noch da ist? (programmokino.de)

KAMERA EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 9,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 7,50€ / Ermäßigt + Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€ | Montag: Normal 6,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.
BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

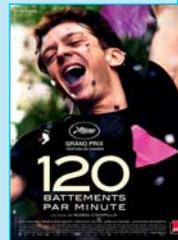
• KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA •



cinéma français: 120 BATTEMENTS PAR MINUTE

Paris, Anfang der 90er Jahre: Seit fast zehn Jahren wütet AIDS in Frankreich, doch Mitterrands Regierung kümmert sich nicht um sexuelle Aufklärung und die Pharma-Lobby verschleppt die Entwicklung neuer Medikamente. „Eine der größten Überraschungen des diesjährigen Festivals in Cannes war Robin Campillos mitreißendes, emotionales Doku-Drama „120 BPM“, der die Aktivistengruppe Act Up und ihren Kampf gegen die AIDS-Pandemie schildert. Zu Recht gab es dafür den Grand Prix des Festivals und auch den Preis der Kritikervereinigung FIPRESCI.“ (programmokino.de)

120 BPM B/R: Robin Campillo. D: Nahuel Pérez Biscayart, Arnaud Valois, Adèle Haenel. Frankreich 2017, 143 Min., FSK: ab 16, 0mU.



27.4 20h | Kino mit Gästen



WERNER
So stellt man sich eigentlich einen Westernheld vor. Sagt zumindest einer von Werners Weggefährten über den 74jährigen Bielefelder. Genau wie bei Bielefeld selber, bleibt bis zum Ende unklar, ob Werner wirklich so existiert (hat). Aber so viel steht fest: Auf seine Art und Weise ist er ein Held. Skurriles Biopic zum Liebhaben über einen Mann, der seinen Weg geht, trotz oder gerade wegen aller Widrigkeiten. **Rainer Bärensprung und sein Protagonist Werner Herzog werden ihren Film persönlich in der Kamera vorstellen.** B/R: Rainer Bärensprung. Deutschland 2016, 46 Min., FSK: o.A.



Nicht zögern. Machen!



www.sparkasse-bielefeld.de

Wir helfen. Schnell und unkompliziert. Sparkassen-Autokredit.

Sparkasse Bielefeld